

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

243/24

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:  
Fachbereich 6, Abteilung 6.2  
Verkehrsplanung

Bearbeitet von:  
Pastorini, Marco

Tel. Nr.:  
82-2471

Datum:  
18.12.2024

1. **Betreff:** Klinik-Campus: Umgestaltung Eckener Straße BA I zwischen Englerstraße (einschl Kreisverkehr) und Lise-Meitner-Straße (Baubeschluss)

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Verkehrsausschuss	17.02.2025	öffentlich
1. Gemeinderat	24.02.2025	öffentlich

3. **Finanzielle Auswirkungen:**  
(Kurzübersicht)

Nein  Ja

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:

Nein  Ja

in voller Höhe  teilweise

6.000.000 €

(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

708420070003 Neues Klinikum – Äußere Erschließung

In 2023:	580.000 €
In 2024:	1.420.000 €
In 2025:	2.000.000 €
In 2026:	850.000 €
In 2027:	650.000 €
In 2028:	500.000 €

5. **Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:**

1. **Investitionskosten**

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) 1.500.000 €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./.

440.000 €

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto) 1.060.000 €

2. **Folgekosten**

Personalkosten \_\_\_\_\_ €

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand  
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der  
Durchführung der Maßnahme \_\_\_\_\_ €

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./.

\_\_\_\_\_ €

Jährliche Belastungen \_\_\_\_\_ €

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

243/24

Dezernat/Fachbereich:  
Fachbereich 6, Abteilung 6.2  
Verkehrsplanung

Bearbeitet von:  
Pastorini, Marco

Tel. Nr.:  
82-2471

Datum:  
18.12.2024

---

Betreff: Klinik-Campus: Umgestaltung Eckener Straße BA I zwischen Englerstraße  
(einschl Kreisverkehr) und Lise-Meitner-Straße (Baubeschluss)

---

## **Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):**

Der Verkehrsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

Der in der Vorlage genannte Bauabschnitt I (BA I) „Umbau des Knotenpunkts Engler Straße/Eckener Straße sowie der Eckener Straße zwischen Engler Straße und Lise-Meitner-Straße“ wird umgesetzt (Baubeschluss).

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

243/24

Dezernat/Fachbereich: Fachbereich 6, Abteilung 6.2 Verkehrsplanung	Bearbeitet von: Pastorini, Marco	Tel. Nr.: 82-2471	Datum: 18.12.2024
--	-------------------------------------	----------------------	----------------------

---

Betreff: Klinik-Campus: Umgestaltung Eckener Straße BA I zwischen Englerstraße (einschl Kreisverkehr) und Lise-Meitner-Straße (Baubeschluss)

---

## Sachverhalt/Begründung:

Die Maßnahme dient den strategischen Zielen:

- C3 „Die Stadt gewährleistet eine richtlinienkonforme Verkehrsinfrastruktur, welche möglichst allen Bedürfnissen der Verkehrsteilnehmer gerecht wird“,
- E1 „Der Verkehr wird in stärkerem Maße umwelt- /stadtverträglich gestaltet“ und
- E3 „Die Stadt betreibt eine aktive Klimaschutzpolitik und die Anpassung an den Klimawandel.“

Die Maßnahme ist auch Bestandteil des Masterplan Verkehr OG 2035 (Drucksache-Nr. 081/23). Sie ist im Handlungsfeld Kfz, speziell im Maßnahmenfeld Kfz 5 „Anpassung von (überbreiten) Straßenräumen“ verortet. Es bestehen Querbezüge zu folgenden Maßnahmenfeldern:

- F2 „Fußgängerfreundliche Querungen“
- F6 „Trennung von Fuß- und Radverkehr“
- R1 „Verbesserung der Rahmenbedingungen für den Radverkehr“

Es besteht folgender Zielbezug:

- Eigenständige Mobilität für alle ermöglichen – starker Einfluss
- Klima- und umweltschonende Mobilität fördern – indirekter/mittlerer Einfluss
- Neue Mobilitätskultur schaffen – indirekter/mittlerer Einfluss
- Verkehrssicherheit erhöhen – starker Einfluss
- Verkehrsräume als Lebensräume gestalten – starker Einfluss

## 1. Zusammenfassung

Der neue Klinik-Campus im Holderstock soll verkehrlich über die Eckener Straße und die Lise-Meitner-Straße erschlossen werden (vgl. Drucksache 059/23 und 016/22). Hierfür müssen beide Straßen einschließlich der Knotenpunkte an die Engler Straße und die Bühlerfeldstraße grundlegend überplant werden. Das Büro Zink-Ingenieure wurde mit der Planung beauftragt (DS 209/23).

Am 07.10.2024 hat der Gemeinderat die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 135 „Holderstock“ beschlossen. Dabei wurde für den Knotenpunkt Eckener Straße/Engler Straße eine Kreisverkehrsanlage festgesetzt.

Die Planung der Bauabschnitte muss so erfolgen, dass sowohl die Andienung der Baumaßnahme Klinikum als auch die der bestehenden Gewerbebetriebe jederzeit gewährleistet ist. Unter diesen Prämissen ist für den ersten Bauabschnitt (BA I) der gesamten Verkehrsanlage der Knotenpunkt Eckener Straße/Engler Straße einschließlich der Eckener Straße bis zur Lise-Meitner-Straße zum Umbau vorgesehen.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

243/24

Dezernat/Fachbereich:  
Fachbereich 6, Abteilung 6.2  
Verkehrsplanung

Bearbeitet von:  
Pastorini, Marco

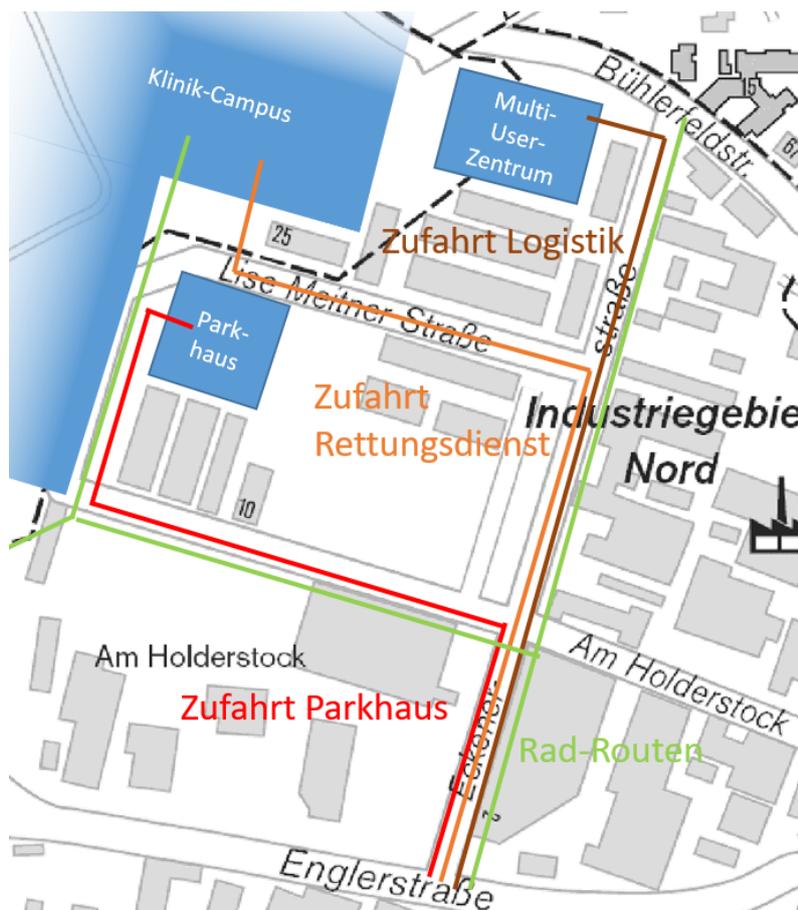
Tel. Nr.:  
82-2471

Datum:  
18.12.2024

Betreff: Klinik-Campus: Umgestaltung Eckener Straße BA I zwischen Englerstraße (einschl Kreisverkehr) und Lise-Meitner-Straße (Baubeschluss)

## 2. Konzept zur künftigen Verkehrsverteilung im Gewerbegebiet Holderstock

Dem städtebaulichen Rahmenplan und dem daraus entwickelten Bebauungsplan liegt ein Erschließungskonzept zu Grunde, dass dem Klinikum als regional bedeutende öffentliche Einrichtung eine möglichst gute Erreichbarkeit mit allen Verkehrsmitteln bei gleichzeitig möglichst geringer Belastung angrenzender Wohngebiete sicherstellen soll. Dieses Konzept berücksichtigt auch einige klinikspezifische Besonderheiten, beispielsweise einer möglichst ungehinderten Zufahrt von Rettungsfahrzeugen zur Notaufnahme.



Für den Kfz-Verkehr entsteht ein Parkhaus innerhalb der in Bügelform verlaufenden Lise-Meitner-Straße. Die Verkehre von und zum Parkhaus, die mengenmäßig auch den größten Anteil der Kfz-Verkehre darstellen, werden über den südlichen Teil der Eckener Straße und den südlichen Teil der Lise-Meitner-Straße an das übergeordnete Netz angebunden. Die Anbindung am Knoten Eckener Straße/Engler Straße erfolgt mittels eines Kreisverkehrs. Rettungsfahrzeuge hingegen nutzen den nördlichen

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

243/24

Dezernat/Fachbereich:  
Fachbereich 6, Abteilung 6.2  
Verkehrsplanung

Bearbeitet von:  
Pastorini, Marco

Tel. Nr.:  
82-2471

Datum:  
18.12.2024

---

Betreff: Klinik-Campus: Umgestaltung Eckener Straße BA I zwischen Englerstraße (einschl Kreisverkehr) und Lise-Meitner-Straße (Baubeschluss)

---

Teil der Lise-Meitner-Straße und sind so aufgrund der geringeren Verkehrsdichte auch seltener behindert. Logistikverkehre des Multi-User-Zentrums erfolgen aufgrund der Lage der dortigen Zufahrtsmöglichkeit über die Eckener Straße.

Auch dem Radverkehr soll eine möglichst attraktive Zufahrt zum Klinik-Campus geschaffen werden. Dies lässt sich am besten mit einer eigenen Radverkehrsführung in Form von getrennten Geh- und Radwegen umsetzen. In Ost-West-Richtung wird dies entlang der südlichen Lise-Meitner-Straße realisiert, da so u.a. Konflikte zwischen Rettungsfahrzeugen und Radfahrenden minimiert werden. In Nord-Süd-Richtung wird die Eckener Straße auf der gesamten Länge mit eigenen Radverkehrsanlagen versehen, um der Bedeutung als attraktive Verbindung zwischen Bohlsbach und Kernstadt auch im Schülerradverkehr gerecht zu werden. Dabei gilt zu berücksichtigen, dass die Eckener Straße durch sämtliche Kfz-Verkehre auch stärker in Anspruch genommen wird als heute.

Für den Fußverkehr sind aufgrund der Lage im Gewerbegebiet grundsätzlich an allen Straßen beidseitig Gehwege notwendig und vorgesehen. Ebenfalls aufgrund der Lage im Gewerbegebiet ergibt sich die Breite der Fahrbahn derart, dass für den Busverkehr keine besondere Berücksichtigung im Straßenverlauf notwendig ist.

### 3. Entwurfsbeschreibung

Der Entwurf sieht am Knotenpunkt Eckener Straße/Engler Straße einen kleinen Kreisverkehr mit einem Außendurchmesser von 26 Metern vor (siehe Anlage 1). Der Fuß- und Radverkehr wird auf getrennten, umlaufenden Fuß- und Radwegen geführt und erhält an den Zufahrten Mittelinseln. Diese Lösung ist einerseits Folge der hohen Verkehrsbelastung auf der Fahrbahn und entspricht andererseits auch der Führungsform in den anschließenden Knotenpunktarmen.

Die Kreisfahrbahn wird in einer Breite von 6,75 m ausgeführt. Zusätzlich ist ein für den Schwerverkehr überfahrbarer Innenring mit einer Breite von 2,25 m vorgesehen. Der Kreisring wird mit einem geeigneten Bordstein eingefasst und mit einem Kreisringpflaster ausgelegt. Große Fahrzeuge wie Busse und LKW benötigen diese Fläche aufgrund der Schleppkurven. Kleinere Fahrzeuge wie PKW werden hierdurch stärker abgelenkt, wodurch die Geschwindigkeit im Kreis verstetigt und die Verkehrssicherheit erhöht wird.

In allen Knotenpunktarmen sind im Zuge der Fahrbahnteiler Überquerungshilfen vorgesehen. Die Breiten der Überquerungshilfen betragen 4,00 m. Die Querungshilfen werden barrierefrei und mit den entsprechenden Bodenindikatoren nach DIN 32984 ausgestattet.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

243/24

Dezernat/Fachbereich:  
Fachbereich 6, Abteilung 6.2  
Verkehrsplanung

Bearbeitet von:  
Pastorini, Marco

Tel. Nr.:  
82-2471

Datum:  
18.12.2024

---

Betreff: Klinik-Campus: Umgestaltung Eckener Straße BA I zwischen Englerstraße (einschl Kreisverkehr) und Lise-Meitner-Straße (Baubeschluss)

---

In der Eckener Straße bestehen heute keine Anlagen für den Fuß- und Radverkehr. Alle Verkehrsmodi werden derzeit im Mischverkehr geführt, auf den nicht befestigten Seitenstreifen wird geparkt. Mit dem Umbau müssen beidseitig getrennte Geh- und Radwege erstellt werden, um den Belangen als Haupteinschließung für das Klinikum gerecht zu werden. Die Bushaltestelle Lise-Meitner-Straße entfällt und wird nach Herstellung der Außenanlagen des Klinik-Campus durch die zentrale Haltestelle dort ersetzt. Die Bushaltestelle Meiko ist rund 150 Meter entfernt und gewährleistet weiterhin zusammen mit der Haltestelle Bühlerfeldstraße die Erschließung des Gewerbegebiets mit dem ÖPNV.

## 4. Weitere Bauabschnitte

In den weiteren Bauabschnitten der Eckener Straße ist ebenfalls die Anlage von beidseitigen getrennten Geh- und Radwegen vorgesehen. Wo möglich werden diese durch zusätzliche Parkstreifen mit Baumreihen ergänzt. Dies gilt auch für den südlichen Teil der Lise-Meitner-Straße. Im nördlichen Teil sind lediglich beidseitig Gehwege vorgesehen.

Der Ausbau erfolgt in voraussichtlich drei getrennten Bauabschnitten in enger Abstimmung mit dem Klinikum. Aufgrund der früheren Inbetriebnahme des Multi-User-Zentrums (geplant 2028) und der hierfür benötigten Versorgungsleitungen sollen die Abschnitte der nördlichen Lise-Meitner-Straße und des nördlichen Teils Eckener Straße zwischen Lise-Meitner-Straße und Bühlerfeldstraße als Bauabschnitt II folgen. Aufgrund der laufenden Abstimmungen zum Grunderwerb konnte hier jedoch die Entwurfsplanung noch nicht abgeschlossen werden.

Als Bauabschnitt III werden dann im Anschluss bis zur Inbetriebnahme des Klinikums (geplant 2030) die südliche Lise-Meitner-Straße sowie die Eckener Straße zwischen der südlichen und nördlichen Lise-Meitner-Straße realisiert.

## 5. Weiteres Vorgehen

Mit der Fassung dieses Baubeschlusses soll unmittelbar die Ausschreibung der Bauleistungen vorbereitet und durchgeführt werden. Der Baubeginn ist für Ende Mai 2025 vorgesehen. Die Bauzeit für den ersten Bauabschnitt wird zwischen 10 und 12 Monaten betragen.